

Ärztepfusch! Eltern wollen Schmerzensgeld



Tot: Nadine S. († 24)
Foto: STEFANO LAURA

Bochum/Marl - Der Tod nach der Zwiebelsuppe: Gestern begann vorm Bochumer Landgericht der Zivilprozeß. Nadine († 24) starb im Krankenhaus nach einer

Routine-OP (BILD berichtete). Für die Eltern ein klarer Fall von Ärztepfusch. Sie klagen jetzt auf 10000 Euro Schmerzensgeld. Die junge Frau brach im Januar 2003 auf dem Hospitalflur zusammen. Jetzt haben die Gutachter das Wort. Die Schlüsselfrage: Sorgte die halbe Schale Zwiebelsuppe für die Katastrophe? di